

glauben – leben – bewegen

1/2024

VERANSTALTUNGEN

17. Januar Mittwoch, 20.00 Uhr

Konzertfilm: «Leben will ich, leben, leben!» (1 & 2), mit anschliessendem Gespräch mit Julia Jentsch im Kirchgemeindehaus Huttwil – Hommage an die Widerstandskämpferin Cato Bontjes van Beek

Filmvorführung der berührenden Musik-Text Collage von Helge Burggrabe über die Widerstandskämpferin Cato Bontjes van Beek (1920-1943) mit Julia Jentsch, Christoph Jöde, Lorenz Meyboden und dem renommierten Vokalensemble SJAELLA. Mit ihrem aktiven und geistigen Widerstand kann Cato gerade in der heutigen Zeit ein Vorbild für Mut und Entschlossenheit im Engagement gegen Unterdrückung und Unfreiheit sein.

Gelesen werden die Original-Texte von Julia Jentsch, der bekannten Filmschauspielerin aus Zürich, die vor 20 Jahren bereits Sophie Scholl im preisgekrönten Kinofilm spielte.

26. Januar Freitag, 19.30 Uhr

Musik bei Kerzenlicht – Gesänge in verschiedenen Sprachen (3), Ref. Kirche Huttwil

Das «Duo Strela» führt jährlich «Musik bei Kerzenlicht» auf und singt und spielt Volkslieder und moderne Chansons aus verschiedenen Kulturen und in verschiedenen Sprachen. Dazwischen werden passende Gedichte vorgetragen. Wie bereits der Konzerttitel verspricht – das Konzert wird ausschliesslich mit Kerzenlicht beleuchtet.

Marina Vasilyeva, Gesang & Valéry Burot, Gitarre

14. Februar Mittwoch, 19.00 Uhr

Herzfeier am Valentinstag (4), Ref. Kirche Huttwil

Rosen, strahlende Herzen, ein paar wohltuende Worte und wundervolle Musik für alle Beziehungsmenschen, die den Valentinstag feiern möchten. Die Dankbarkeit über das geteilte Leben soll im Mittelpunkt der Feier stehen. Auch unsere Wünsche und Träume sollen ihren Platz haben. Für ein allfälliges privates Tête-à-Tête bleibt noch der ganze Abend offen.

Mitwirkende: Pfrn. Irène Scheidegger, Wort und Samuel Jersak, Musik

24. Februar Samstag, 17.00 Uhr

Kunst und Kirche 2024

Elsbeth Kuert-Eggimann: Das Jahr, in dem ich meine Flickendecken-Bilder im Saal des Kirchgemeindehauses Huttwil ausstellen durfte, ist schon bald vorüber. Viele schöne Begegnungen hat es mir beschert. Weitere schöne Begegnungen wird es nach sich ziehen. So habe ich nämlich einen Künstler entdeckt, der bereits seit 2009 in Wyssachen wohnt und uns freundlicherweise im Jahr 2024 eine Auswahl seiner gemalten Bilder zur Verfügung stellt, Hans-Rudolf Fitze. Als ich Hans-Rudolf Fitze nach näheren Angaben zu seinen Bildern bat, gab er mir folgendes zur Antwort: «Meine Sache ist die Malerei. Die figurative Malerei. Ich schaue, was ich mit meinen Fähigkeiten und den Möglichkeiten, die mir die Malerei bietet – zu nennen wären beispielsweise Verfremdungen und Collagen – was für Bilder erzeugen kann. Was deren Inhalt betrifft, so bin ich der Meinung, dass das Publikum eine Erkenntnisleistung erbringen sollte.»

Vernissage Ausstellung Hans-Rudolf Fitze (5) Foto: Thomas Kern; Saal im Kirchgemeindehaus Huttwil

An der Vernissage zur Ausstellung, zu der alle herzlich eingeladen sind,

können wir uns mit den Bildern von Hans-Rudolf Fitze auseinandersetzen und dürfen sie während eines ganzen Jahres auf uns wirken lassen.

Huttwiler Oschterzyt (6), Osterweg, Toggenburger Passion, Osternacht-

14. Februar - 01. April

feuer u.m. Pro Regio und die Einwohner- und Kirchgemeinden organisieren die Huttwiler Osterzyt und publizieren gemeinsam ein Leporello.

Der Osterweg mit Start und Ziel auf dem Brunnenplatz führt Gross & Klein

über 8 Stationen durchs Städtli. Erlebe Ostern mit allen Sinnen neu!

23. März - 01. April jeweils 13-17 Uhr

27. März

Mittwoch

20.00 Uhr

Osterweg

Toggenburger Passion (7), Ref. Kirche Huttwil

Auf eindrückliche Weise hat der Toggenburger Peter Roth, *1944, die

Passionsgeschichte in unsere Zeit geholt, ebenso der Maler Willy Fries.

30.-31. März 21.00-6.00 Uhr Chor, Soli, Orchester, Hackbrett - Leitung: Erich Stoll.

Osternachtfeuer

Auf dem Brunnenplatz brennt wiederum das Osternachtfeuer.

31. MärzOstersonntag,
19.00 Uhr

3.-22. April Mittwoch und

Montag, 19.00 Uhr

Musikfeier zu Ostern (8), Ref. Kirche Huttwil Musikalisch-spirituelles Frühlingserwachen gestaltet von: Sabina

lauter Schweigen die Worte vergessen hat.»

Weyermann, Barockoboe und Blockflöten; Rainer Walker, Orgel und Cembalo; Fred Palm, Liturgie und Wort

Lesen & Geniessen (9 & 10), Bibliothek Huttwil, Kirchgemeindehaus

«Dieser Roman erzählt von einem fantasievollen Jugendlichen, der an

der rohen Enge der katholischen Dorfwelt der 1970er und 1980er Jahre leidet und gegen eine unnahbare Erwachsenenwelt ankämpft, die vor

Mit [...] «Nach oben sinken» gelingt Wilfried Meichtry eine literarische Annäherung an seine Kindheit und Jugend, die trotz manch kritischer Passagen liebevoll und versöhnlich ist. Sandra Leis- im Podcast «Laut+Leis»

Sie kaufen und lesen das Buch «Nach oben sinken» von Wilfried Meichtry (Nagel und Kimche Verlag; auch als E-Book erhältlich). Die Lesegruppe trifft sich am Mittwoch, 3. April und diskutiert darüber. Am Montag, 22. April wird der Autor Wilfried Meichtry persönlich zu Gast sein.

13. April Samstag, 19.30 Uhr

Sofia Korsakova ist Konzertorganistin, studierte Orgel am Staatlichen Konservatorium Kasan (Russland) und studiert zur Zeit in Luzern.

Orgelkonzert «Farbengewitter im Frühling» (11), Ref. Kirche Huttwil

Sie ist Preisträgerin internationaler Wettbewerbe und führt ein aktives Konzertleben, tritt in Kirchen und Konzertsälen im In- und Ausland auf. Sofia Korsakova spielt ein umfangreiches Orgelrepertoire vom Barock bis zur Moderne und interessiert sich besonders für die Entdeckung neuer und selten gespielter Werke.

Im Rahmen dieses Konzerts will Sofia Korsakova die Orgel in der Kir-

che von Huttwil in all ihren reichen Farben präsentieren und das Publikum mit atemberaubenden Werken der Orgelliteratur vertraut machen.

Konzert «Trockene Blumen» (12), Ref. Kirche Huttwil

18. Mai Samstag, 19.30 Uhr

Marina Vasilyeva (Klavier) und Hanspeter Oggier (Panflöte) sind durch eine langjährige Freundschaft und Zusammenarbeit verbunden. Im No-

vember 2022 haben die beiden Musiker eine CD aufgenommen mit dem Titel «Trockne Blumen» nach dem bekannten Lied von Schubert. Den zentralen Platz im Programm nehmen die gleichnamigen Variationen ein, welche zu den anspruchsvollsten Stücken des Flötenrepertoire gehören. Neben den klassischen Werken werden traditionelle Stücke (unter anderem aus Rumänien) präsentiert, die eine andere Seite der Panflöte zeigen.

Konzert «Cellistische VielSAITiGkeit» mit der Cellistin Olivia

Samstag, 20.00 Uhr

15. Juni

Jeremias (13), Ref. Kirche Huttwil

Olivia Jeremias zählt zu den herausragendsten Cellistinnen ihrer Generation. Bereits im Alter von 20 Jahren führte sie Dvoraks Cellokonzert unter

Leitung von Sir Colin Davis in der Dresdener Semperoper auf. Sie gewann viele Wettbewerbe. Olivia Jeremias tritt regelmässig als Solistin mit verschiedenen Orchestern auf und ist Solocellistin beim Philharmonischen Staatsorchester und der Oper Hamburg.

«Frau Jeremias hat ein grossartiges Konzert «Cellistische VielSAITiGkeit»

schen Fähigkeiten und von ihrer so natürlichen Art des Spielens. Die Suite von Britten war höchst anspruchsvoll mit ganz ungewöhnlichen Spieltechniken und wunderbaren Harmonien. Und die beiden Bachschen Suiten? Einfach meisterhaft!»

Streifzug nach Kappel am Albis (14)

gegeben! Wir sind sehr beeindruckt von ihren technischen und musikali-

Samstag

6. Juli

In Kappel am Albis werden wir das ehemalige romanische Zisterzienser-

kloster mit der einmaligen, wunderschönen gotischen Kirche besuchen. Christine Boeck führt uns durch das Kloster und zum Zwinglistein, dem Denkmal für den Reformator Huldrych Zwingli, der im 2. Kappeler Krieg starb. Im Klostercafé im Amtshaus werden wir ein Zvieri geniessen.

Anmeldung und Auskunft: Christine Boeck | Tel. 0447642349 oder 0797447188, veranstaltungen@refkirche-huttwil.ch

Leitung: Christine Boeck und Fred Palm als Begleitperson























